



»Wie ein Strom lebendigen Wassers, der durch die Orthodoxe Kirche fliesst«



»Wie ein Strom lebendigen Wassers, der durch die Orthodoxe Kirche fliesst«

11.05.2016

20'000 Bibeln verteilt

20'000 frischgedruckte Neue Testamente einer leicht zu verstehenden Bibelversion wurden im vergangenen Jahr an die Christen Palästinas verteilt. Die grosse Mehrheit von ihnen hatte zuvor noch nie eine Bibel besessen. Die Bibelgesellschaft Palästinas erhofft sich davon grosse Veränderungen - in den Menschen und in der Kirche



Dass von den etwa 4,2 Millionen Palästinensern im Gazastreifen und im Westjordanland rund zwei Prozent Christen sind, ist vielen nicht bewusst. Die meisten von ihnen zählen sich zur Griechisch-Orthodoxen Kirche, die sehr traditionsbewusst ist und grossen Wert auf die Sakramente legt.



»Wie ein Strom lebendigen Wassers, der durch die Orthodoxe Kirche fliesst«

Bibeln gibt es in den Kirchen der palästinensischen Christen kaum, und so besitzen sie natürlich auch privat keine. «Ein Priester, den ich kenne, hatte gerade mal zehn Bibeln für seine Gemeinde», berichtet Nashat Filmon, Leiter der Bibelgesellschaft Palästinas. «Orthodoxe Familien hatten überhaupt keine Möglichkeit, die Bibel bei sich zu Hause zu lesen.»

Neue Bibel-Version mit Fotos und Zeichnungen

Dies änderte sich, als zu Beginn des letzten Jahres durch die guten Beziehungen zwischen der Bibelgesellschaft Palästinas und der Griechisch-Orthodoxen Kirche eine neue Version des arabischen Neuen Testaments herausgebracht wurde. Zum besseren Verständnis enthält diese Bibel auch viele Fotos und Zeichnungen. 20'000 Bibeln wurden gedruckt und waren genauso schnell an die palästinensischen Familien im Westjordanland, im Gazastreifen und in Israel verteilt.

«Auch wenig Salz gibt Geschmack»



Nashat Filmon

«Die Leute haben Recht, wenn sie sagen, dass das Christentum in den Ländern des Nahen Ostens abnimmt», erklärt Nashat. «Vielleicht nimmt die Zahl der Christen aufgrund der Verfolgung ab, aber Gott sei Dank ist ein bisschen Salz immer noch genug, um Geschmack zu verleihen!» Er hat grosse Hoffnungen, dass die Bibel-Verteilaktion vom vergangenen Jahr starke Veränderungen bringen wird. «Dies ist wie ein Strom lebendigen Wassers, der durch die Orthodoxe Kirche fliesst. Uns steht eine Erweckung bevor, weil das Wort Gottes den Menschen jetzt auf ganz neue Weise zur Verfügung steht.»

Autor: Rebekka Schmidt

Quelle: Livenet

http://www.livenet.ch/news/international/interkulturelles_mission/292107-wie_ein_strom_lebendigen_wassers_der_durch_die_orthodoxe_kirche_fliesst.html

 Artikel als PDF / Drucken